

Martin Schulz: Notfalls auch mit den Stalinisten an die Macht!

[Veröffentlicht am 04.05.2017 von JouWatch](#)

In seinem Streben nach Macht kann man den Kanzlerkandidaten der Arbeiterverräterpartei, Martin Schulz, durchaus mit der Kanzlerin vergleichen – und auch äußerlich sind kaum Unterschiede zu erkennen. Vielleicht ist Angela Merkel etwas geschickter in der Wortwahl. Wenn man Martin Schulz so hört, kann einem Angst und Bange werden:



Vor den Landtagswahlen in Schleswig-Holstein und Nordrhein-Westfalen hat der SPD-Vorsitzende *Martin Schulz* der Union einen Rechtsruck vorgeworfen. *„CDU/CSU steigen in den Umfragen, weil die AfD sich selbst zerlegt“*, sagte Schulz den Zeitungen der Funke-Mediengruppe. *„Und die Merkel-CDU macht einen Rechtsruck, um Wähler am rechten Rand an sich zu binden.“*

Die Thesen von Innenminister *Thomas de Maizière* (CDU) zur deutschen Leitkultur beispielsweise zielten *„ganz klar auf Wähler am rechten Rand“*. Den Aufschwung der SPD nach seiner Nominierung als Kanzlerkandidat nannte Schulz *„einmalig in der deutschen Parteiengeschichte“*. Wenn die Sozialdemokraten in Umfragen „mal unter 30 Prozent liegen, macht das auch keinen nervös.“

Die SPD sei hoch motiviert. *„Aber alle wissen: Vor uns liegt viel Arbeit.“* Er werde immer nach dem „Schulz-Hype“ gefragt, so Schulz.

„Aber ich habe den nicht erfunden, das ist ein Phänomen der Medien.“ Einem Bündnis mit der Linkspartei wollte der SPD-Vorsitzende trotz wachsender Skepsis in seiner Partei keine Absage erteilen. *„Ich will Kanzler werden“*, sagte er.

→ *„Wer mit mir nach der Wahl koalieren will, muss sich mein Programm angucken und das unterschreiben.“*...(dts)

Wie linksradikal doch dieser Herr Multimillionär ist, zeigt die Anbiederung an die Stalinisten dieser Republik und das er ernsthaft behauptet, Thomas de Maizière sei seinem eigenen Rechtsruck zum Opfer gefallen, nur weil dieser keine Burka in den Rathäusern wünscht.

❖ *Martin Schulz ist DAS Prachtexemplar der neuen, reichen, selbtherrlichen und links-reaktionären Herrschaftsklasse, der von sich so dermaßen überzeugt ist, dass andere sich da nur unterordnen dürfen. Mag sein, dass Martin Schulz „Führerqualitäten“ hat. Aber genau deshalb muss er von jedem Antifaschisten bekämpft werden – noch bevor er an die Macht kommt!*